

Bibliothek der Hansestadt Hamburg

Standort: **y**

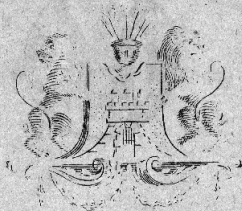
1710

E. 1095

B. 36

44
3202
2

Hamburgisches
ADRESS-BUCH
auf
das Jahr
1806



Mit Einestlochedlen und Hochweisen Raths Privilegio.

HAMBURG

Jeg. Hermann am Fischmarkt.

Preis ungebunden 2 M.



Vorerinnerung.

Hier übergebe ich dem Publikum die Frucht meiner diesjährigen Bemühungen.

Ich habe dieſem Buche ein Verzeichniß der hieſigen Gelehrten, Geſchäftsleute, Künſtler u. ſ. w. einverleibt. Der 4te Abſchnitt iſt bey demſelben zum Grunde gelegt, ſolglich wünſche ich dieſen Zuſatz bloß als Auszug beurtheilen zu ſehen. Ich weiß, er enthält manche Mängel, wovon ein Theil bey mehrerer Aufſicht vermieden worden wäre. Verſchiedenen Innungen danke ich hiermit öffentlich für ihre Bereitwilligkeit, mir die fehlenden Mitglieder derſelben durch ihre gütigen Vopträge zu ergänzen, und darf ich nicht von Geſchäftsleuten und Künſtlern, vorausgeſetzt, daß dieſes Verzeichniß meinen Mitbürgern nicht ganz nutzlos ſcheint, und ich zur Fortſetzung deſſelben aufgefordert werde, die nämliche Bereitwilligkeit heſſen? Dann werde ich manches, z. B. die Kanzleiſten, nach ihren Departements gehörigen Orts ordnen können, welches jetzt aus Unkunde in der Klaffificirung unterbleiben mußte. Ueberhaupt glaube ich von dem biling denkenden Theile meiner Mitbürger erwarten zu dürfen, daß ſie eine freiwillige, bloß zu ihrem Nutzen unternommene Arbeit, die theils wegen der Kürze der Zeit, theils wegen der Schwierigkeiten, mit der jede Unternehmung dieſer Art bey ihrer Entſtehung zu kämpfen hat, und die endlich wegen des Mangels der nöthigen Beiträge, nicht ganz vollkommen geleistet werden kann, keiner zu ſtrengen Kritik unterwerfen werde.

Ich wiederhole den ſo oft geäußerten Wunſch: der Unſicherheit eines großen Theils der alten Nummern durch neu angeſtrichene abzuheſſen. Der daraus entſpringende Nutzen iſt einleuchtend genug. Möchte ich doch diesmal keine Fehlbutte gethan haben!

Hamburg, im December 1805.

Der Herausgeber.